

## Christian Hölz IT- und Sicherheits-Experte



**Herr Hölz, wie ich hörte, war es ein glücklicher Zufall, dass Sie sich bei der damaligen NORD/LB Vermögensmanagement beworben haben.**

Ja, ich stand mitten im Studium und wollte herausfinden, ob sich Unternehmen bereits für mein Profil interessieren. Das war Mitte 2016, als sich die Gesellschaft gerade von der Bank-IT der NORD/LB Luxembourg gelöst hat. Es gab viel zu tun und war für mich enorm spannend. Ich wechselte zum Fern-Studiengang **Wirtschaftsinformatik** und kann seitdem Studium und Praxis wunderbar kombinieren.

**Was macht Ihr Aufgabengebiet so spannend?**

Dadurch, dass die Nordlux VM als kleine Einheit sehr flexibel auf Neuerungen reagieren kann, kommt keine Langeweile auf. Man wird ständig vor neue Herausforderungen gestellt. Das bringt der IT-Bereich so mit sich. Aber auch der anstehende Umzug in die neuen Büros nach Contern ist ein Kraft-Akt für die IT-Infrastruktur. Ich unterstütze meinen Vorgesetzten bei der Planung, der Organisation und Durchführung.

**Für Kunden bin ich mittlerweile das Gesicht hinter der Postbox-Helpline.** Das war praktischer, als wenn der Kundenberater zwischengeschaltet ist. Aber auch, wenn ein Kollege am Computer nicht weiterkommt, ruft er mich an. Ich freue mich, wenn ich Probleme lösen kann.

**Mit welchen Freizeitbeschäftigungen halten Sie sich fit?**

Mit Wandern und dem Fotografieren von Landschaften – in Verbindung mit meiner Computer-Affinität (Nachbearbeitung) und der frischen Luft ist es ein perfekter Ausgleich für mich.

**Zum Abschluss die spannende Frage:**

**Welche Herausforderung wird in Ihren Augen auf den IT-Bereich zukommen?**

Mit Corona ist die Bedeutung der **IT-Sicherheit** enorm gestiegen. Darauf legen wir als Unternehmen sehr viel Wert, z.B. sind bei uns die Standards im Büro wie im Home-Office dieselben.

Die IT-Sicherheit wird aber in meinen Augen von vielen, vor allem Privat-Personen unterschätzt. Von Amazon bis zur Kreditkarte, von Skype bis zu sozialen Medien wissen viele private Haushalte oft nicht, ob die Daten und Wege abgesichert sind.